

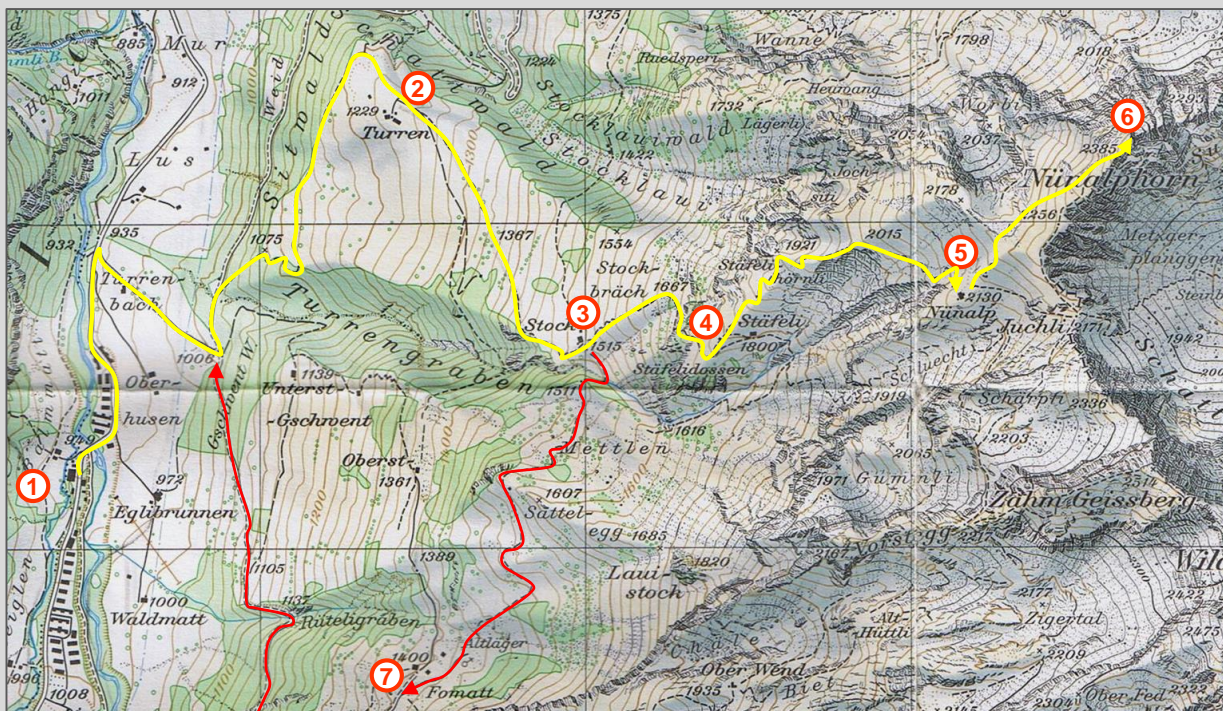
# Nünalphorn, der markante Gipfel mit lohnender Rundumsicht

Vom Sportcamp geht es ab Turrenbach bergan dem Wanderweg folgend zur Alp Turren. Über die Alpen Stock und Stäfeli folgt dann nach anstrengendem Aufstieg die Nünalp. Von hier ist unser Ziel in östlicher Richtung in Sicht. Der letzte Aufstieg zum Gipfel führt über eine steile Wiese auf eine Höhe von 2385 Metern. Für die bewältigten harten 1450 Höhenmeter wird man nun mehr als nur entschädigt, denn der kleine und ausgesetzte Gipfel lässt eine Rundumsicht von einzigartiger Schönheit zu.

Für den Abstieg wählen wir die gleiche Route bis zur Alp Stock. Hier steigen wir Richtung Fomatt talwärts und dann dem Wanderweg folgend zum Turrenbach zurück zum Ausgangspunkt.

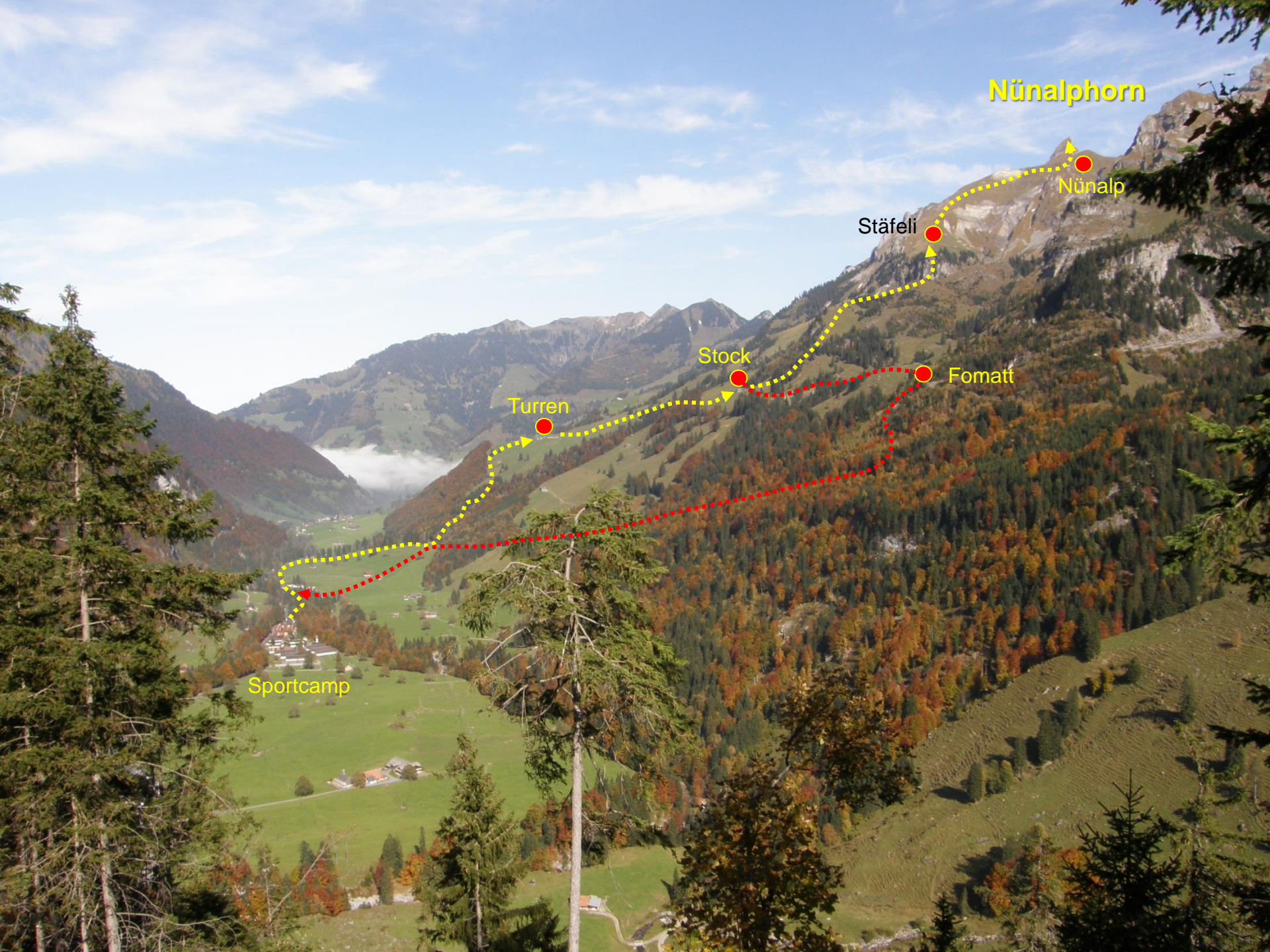
1	Sportcamp, 950 müM	664.420 / 185.230
2	Turren, 1229 müM	665.410 / 186.330
3	Stock, 1515 müM	665.990 / 185.650
4	Stäfeli, 1800 müM	666.530 / 185.670
5	Nünalp, 2130 müM	667.150 / 185.780
6	Nünalphorn, 2385 müM	667.670 / 186.240
7	Fomatt, 1400 müM	665.480 / 184.630

Länge	14.4 km
Dauer	7 Stunden retour
Höchster Punkt	Nünalphorn, 2385 müM
Tiefster Punkt	Turrenbach, 935 müM
HD im Aufstieg	1450 m
Wanderskala	T 2 - 3



v.l.n.r. Widerfeld-Nünalphorn-Huetstock





Nünalphorn

Nünalp

Stäfel

Stock

Fomatt

Turren

Sportcamp